



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 153 vom 11.07.2010

Bundesregierung legt Stipendienprogramm auf – Rot-rote Kritik daran haltlos

Schierack: „Begabtenförderung und Chancengerechtigkeit gehen zusammen!

Mit Unverständnis hat der wissenschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg, **Prof. Dr. Michael Schierack**, auf die jüngste Kritik der rot-roten Koalition am Stipendienprogramm der bürgerlichen Bundesregierung reagiert. Er nannte diese reflexhaft und forderte ein Umdenken.

„Das Stipendienprogramm der Bundesregierung ist ein richtiger und wichtiger Schritt auf dem Weg zur Bildungsrepublik Deutschland. Es setzt ganz klar auf Leistung und ist Ausdruck der verstärkten Bildungs- und Forschungsanstrengungen der Bundesregierung.

Dass die Brandenburger SPD-Wissenschaftsministerin das Programm nun als unsozial bezeichnet und den Eindruck erweckt, nur Studenten aus bessergestellten Familien erhielten ein solches Stipendium, ist bezeichnend. Eine solche Argumentation ist nicht nur reiner Populismus, sondern zeigt, dass die SPD im Gegensatz zur bürgerlichen Bundesregierung scheinbar nicht an die Leistungsfähigkeit von Schülern und Studenten aus sozial schwächeren Familien glaubt.

Tatsache ist, dass das Programm eine Ergänzung zum bestehenden Bafög-System darstellt. Dadurch werden 160.000 Studenten pro Jahr eine zusätzliche Förderung erhalten. Mit seiner klaren Leistungsorientierung werden auch zahlreiche Studenten aus sozial schwächeren Familien von den neuen Stipendien profitieren. Begabtenförderung und Chancengerechtigkeit gehen hier zusammen.“

Schierack forderte die rot-rote Landesregierung deshalb auf, die Umsetzung des Stipendienprogramms konstruktiv zu begleiten.

Verantwortlich: Patrick Schweitzer, Pressesprecher

CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg
Am Havelblick 8
14473 Potsdam
www.cdu-fraktion-brandenburg.de
fraktion.brandenburg.de

Tel.: 0331 966-14548
Mobil: 0163 6366632
Fax: 0331 966-1407
[pressesprecher@cdu-](mailto:pressesprecher@cdu-fraktion.brandenburg.de)